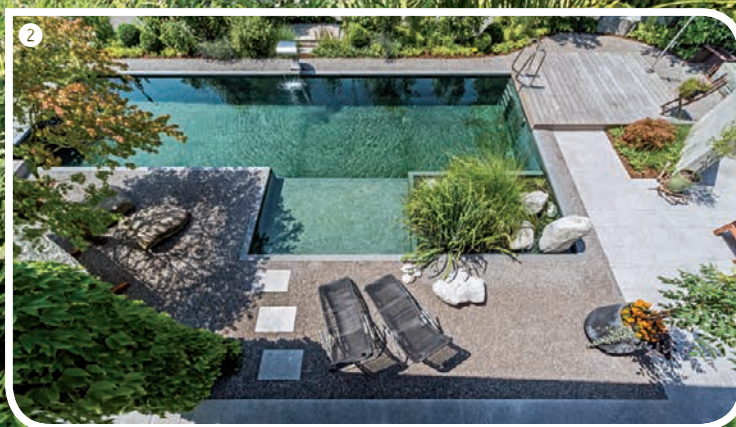


ABWECHSLUNGSREICHE NEUGESTALTUNG

Alt und neu fügen sich zu einem natürlichen Ganzen mit viel Freizeitqualität – nicht nur dank dem Naturpool.

ERNI GARTENBAU + PLANUNG AG, BOTTIGHOFEN





1 Vielfältig nutzbare Aussenbereiche umgeben das Einfamilienhaus heute – statt Wildwuchs. Bestehende und neue Pflanzen, Gehölze und Bäume wurden sorgsam in die Neuplanung einbezogen. 2 Im Mittelpunkt der Naturpool – mit abwechslungsreichen Sonnendecks und Liegeplätzen. Eine grosse Herausforderungen war die technische Planung der rund 2.8t schweren Granitplatten sowie deren Transport und das exakte Platzieren und Fixieren vor Ort. 3 Die Lounge – Treffpunkt für Gäste und Familie, für Musse- und Lesestunden – in geschmackvollem Holz und hellen Standtönen gehalten.

BEZUGSADRESSEN SEITE 130

1



2



«Ein paar schmale Wege zogen sich durch den Garten des Einfamilienhauses an sanfter Hanglage, nur wenige nutzbare Flächen waren auszumachen. Alles war überwachsen, überwuchert, in die Jahre gekommen», erinnert sich Gartenarchitekt Christian Erni. Davon zeugt heute nichts mehr: Vor zwei Jahren entschlossen sich die Hausbesitzer zu einer Umgestaltung der 350 m² umfassenden, stark bewachsenen Gartenfläche im Süd-Westbereich und zur Aufwertung mit einem Naturpool. Hier sollte ein Gartenteil mit grossem Freizeit- und neuem Erholungswert für die ganze Familie entstehen. Also auch mit verschiedenen Aufenthaltsbereichen und einem Sichtschutz zur Strasse hin, um die nötige Privatsphäre zu wahren.

NATURPOOL – REINES SCHWIMMVERGNÜGEN

Das Herzstück des heutigen Gartens ist ein Naturpool: In klarer, sauberer Architektur, mit neuartigen Materialien und vor allem in beachtlichen Dimensionen ist er der magische neue Anziehungspunkt. Nach einer intensiven Abklärung der Bedürfnisse und Möglichkeiten hatte der Gartenarchitekt die ersten Projektideen und Skizzen entwickelt und mit der Bauherrschaft diskutiert. Nach und nach wurden diese detaillierter und konkreter: Für die Auskleidung des Naturpools kristallisierten sich neuartige Granitscheiben heraus. In Harmonie dazu ergab sich ein auf wenige Elemente konzentriertes Materialkonzept: Ein Holzrost rund um den Pool kombiniert mit Bodenplatten aus Granit.

Der Naturpool Typ 4 entspricht dem neusten Stand der Technik und folgt einer formal-architektonischen Ästhetik. Durch den innovativen Einsatz der Granit-Mauerscheiben wird eine klassische Pool-Optik erzielt. Die Wasserreinigung erfolgt hingegen durch biologische Prozesse: Das Badewasser gelangt aus dem Tiefwasserbereich über den Skimmer in

den Schwallwasserbehälter, der sich über dem Filter befindet. Über die Pumpe und den Wärmeaustauscher wird das Wasser wieder den Düsen und der Einströmungs- bzw. Pflanzzone zugeführt. Mit Poolabdeckung, Wärmepumpe, Schwalldusche und Gegenstromanlage verfügt der Naturpool über den gleichen Komfort und Ausstattungsstandard wie sie im herkömmlichen Poolbau eingesetzt werden.

BEPFLANZUNG

Bei der Bepflanzung hat Christian Erni die bestehenden Bäume und Gehölze sorgsam in die Neuplanung einbezogen. Sie sorgen für den gewünschten Sichtschutz und geben das Gefühl eines gewachsenen Gartens. Ein zentraler Ahorn-Solitär verleiht dem Poolbereich natürlichen Charme und spielt mit Sonne, Wind und Schatten. Immergrüne Heckenpflanzen schirmen Richtung Strasse neugierige Blicke ab. Für farbliche Auflockerung sorgen blühende Sträucher und Stauden.

LIEBLINGSPLÄTZE

Auf dem Holzrost und um den Pool reihen sich verschiedene Plätze für Liegestühle. An einer Seite liegt eine Feuerstelle auf einer Kiesfläche, die in einen mit granitplatten ausgelegten Bodenbereich übergeht. Mit diesen drei Materialwelten werden unterschiedliche Aufenthaltsbereiche geschaffen, von denen jeder seine Vorzüge und Funktionen hat. Der Essplatz steht auf robustem Granit, die Lounge auf einem warmen Holzboden. Unter dem Ahorn-Solitär breitet sich ein Kiesbett aus, auf dem grosse Steine zum Sitzen einladen. Liegestühle und Hängematte verführen zu gemütlichen Lesestunden oder einem Mittagsschläfchen. Und rundum beruhigt Grünes und Blühendes. Im hinteren Teil des Gartens erstreckt sich auf weiteren 350 m² sich eine grosszügige, gepflegte Rasenfläche.

AUSSENBELEUCHTUNG

Nach Süd-Westen ist das Wasser von überall her Blickfang, besonders nachts. Nur wenige aber gezielte Akzente werden durch die dezente Aussenbeleuchtung gesetzt. Der Naturpool kann warmweiss und farbig beleuchtet werden. Auch der Solitär ist in das Lichtspiel integriert. ☞☞



① Die Liegenschaft hat mit der Umgestaltung eine wesentliche Aufwertung und Wertsteigerung erfahren – und mit dem grossen Naturpool mehr Lebens- und Freizeitqualität erhalten. ② Der Naturpool sieht aus wie ein klassischer Pool – die Pflanzbereiche zur biologischen Wasserreinigung beeinträchtigen das Schwimmvergnügen in keiner Weise. ③ Schatten oder Sonne? Auf den warmen Steinen unter dem Ahorn lässt sich hier beides geniessen. ④ Grün und Sandtöne bestimmen die Gartenarchitektur und vermitteln Ruhe und Harmonie.


ERNI GARTENBAU + PLANUNG AG

Seestrasse 32

8598 Bottighofen

T 071 677 11 66

www.erni-gartenbau.ch

Erni Gartenbau - Vizeweltmeister

Mit dem 2015 erstmals ausgeschriebenem PONDY Award zeichnet die IOB (Internationale Organisation für naturnahe Badegewässer, Bremen) auf internationaler Ebene die besten Projekte im Schwimmteich- und Naturpoolbau aus. Das hier vorgestellte Projekt erreichte dabei den ausgezeichneten 2. Rang in der Kategorie Naturpool privat. Damit zählt die Erni Gartenbau + Planung AG zu den führenden Schwimmteichbauern weltweit

4

